

Ressort: Politik

Probleme bei "Sea Lion" offenbar größer als gedacht

Berlin, 15.03.2014, 06:17 Uhr

GDN - Die Probleme beim neuen Transporthubschrauber NH90 "Sea Lion" sind dem Nachrichtenmagazins "Focus" zufolge angeblich gravierender als gedacht. Die niederländische Verteidigungsministerin Jeanine Hennis-Plasschaert schrieb an das Haager Parlament: Es seien "außergewöhnlich starke Korrosion und starker Verschleiß" festgestellt worden.

Die niederländische Marine hat die Helikopter vor der Küste Somalias und in der Karibik eingesetzt. Auch Frankreich beklage Rost-Probleme. Für das deutsche Verteidigungsministerium sind das schlechte Neuigkeiten. In einem vertraulichen Bericht, der "Focus" vorliegt, warnte das Ministerium ohnehin schon: "Für die Aufnahme des Flugbetriebs und die Herstellung der Einsatzreife" bestehe "weiterer Finanzbedarf". Die Bundeswehr hat 18 Modelle dieses Typs bestellt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31593/probleme-bei-sea-lion-offenbar-groesser-als-gedacht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619